

VERSTÄRKTE TRENDS

Einschätzungen von
Franklin Templeton
Emerging Markets Equity



GESUNDHEITSSEKTOR: NEUE INNOVATIONSWELLE IN CHINA

August 2020



Michael Lai, CFA
Portfoliomanager, China-
Aktien
Franklin Templeton Emerging
Markets Equity



Elizabeth Wu
Research Analyst,
Gesundheitssektor
Franklin Templeton Emerging
Markets Equity

COVID-19 hat ein Schlaglicht auf die weltweiten Gesundheitssysteme geworfen, vor allem auf China, das relativ erfolgreich bei der Virusbekämpfung war und einer der führenden Lieferanten von Medizinprodukten ist. In einigen Bereichen werden bestehende Trends weiter verstärkt. Strukturell beobachten wir eine stärkere Innovationstätigkeit im Gesundheitssektor, die der Dynamik zu Beginn des Technologiebooms in China gleicht. Wir sind überzeugt, dass hier verschiedene Kräfte im Spiel sind:

- **Der richtige Ort:** Die Gesundheitsnachfrage in China wächst rasant angesichts einer alternden Bevölkerung, der Zunahme von Wohlstandskrankheiten und steigender Einkommen. Gleichzeitig fließen über immer offenere Kapitalmärkte Mittel in Gesundheitsunternehmen, deren Ausgaben für Forschung & Entwicklung steigen.
- **Der richtige Zeitpunkt:** Die Regierung fördert massiv Innovationen, Effizienz und Autonomie im Gesundheitssektor, um den steigenden medizinischen Bedarf zu decken. Mit Hilfe verschiedener Initiativen werden Kosten gesenkt und gleichzeitig Produktqualität und -sicherheit verbessert.
- **Die richtigen Leute:** China lockt chinesische Wissenschaftler und Unternehmer, die im Ausland studiert haben, zurück in die Heimat. Erstklassig ausgebildete Rückkehrer und ein immenser Talentpool im Inland treiben die Arzneimittel- und Medizinprodukteentwicklung voran.

Diese Trends sorgen nach unserer Einschätzung für ein langfristig attraktives Anlageklima im chinesischen Gesundheitssektor. Gleichzeitig schürt die Pandemie kurzfristig den Lokalisierungsprozess. Regierungen rund um den Globus sind bestrebt, die Abhängigkeit von komplexen ausländischen Lieferketten für wichtige Gesundheitsprodukte zu reduzieren, was für chinesische Unternehmen Chancen und Risiken birgt.

GOLDENE ZEITEN IN SICHT

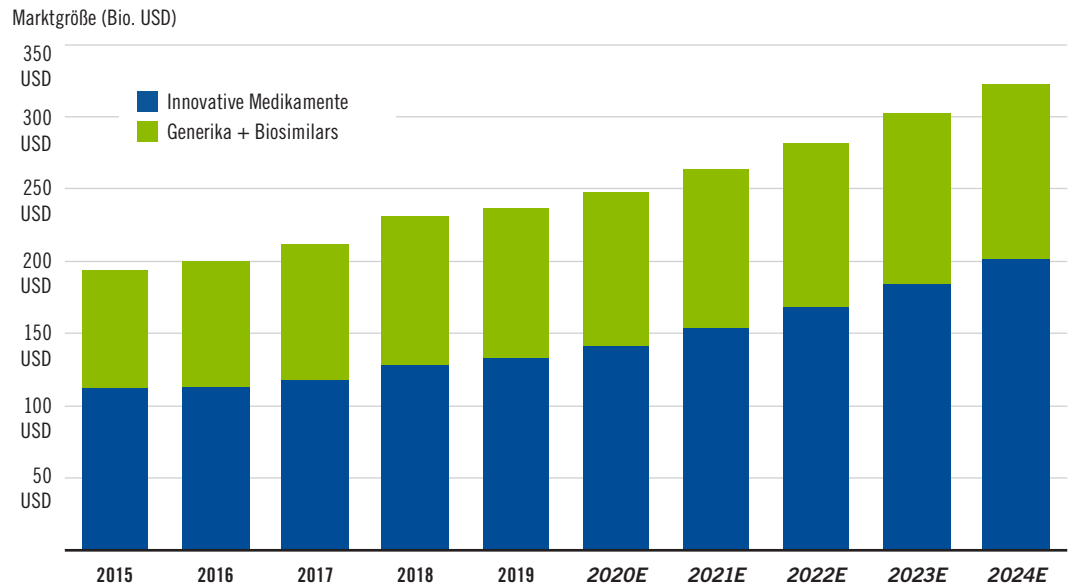
Bis zum Ausbruch des Coronavirus wurde der chinesische Gesundheitssektor durch den rasanten Aufstieg von Internetriesen wie Tencent und Alibaba in den Schatten gestellt. Die Pandemie hat die Bedeutung des Gesundheitssektors unterstrichen und bestehende strukturelle Trends verstärkt, die eine neue Innovationswelle in China auslösen könnten.

Der richtige Ort

Die alternde chinesische Bevölkerung (1,4 Mrd. Menschen) schürt die Gesundheitsnachfrage. Eine ungesündere Lebensweise trägt ein Übriges dazu bei, dass die Zahl der Krebserkrankungen, Schlaganfälle und sonstiger Erkrankungen steigt. Diese Trends und das höhere verfügbare Einkommen lassen den Gesamtzielmarkt im Gesundheitssektor anschwellen.

ABBILDUNG 1: CHINAS PHARMAMARKT BOOMT

2015–2024E



Quelle: Hangzhou Tigermed Consulting, Post Hearing Information Pack, Juli 2020. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich Prognosen, Schätzungen oder Hochrechnungen als richtig erweisen.
E=geschätzt

Die Kapitalmärkte öffnen sich für Gesundheitsunternehmen, die Kapital für ihre F&E-Aktivitäten benötigen. Die Börse in Hongkong änderte ihre Notierungsregeln und lässt nun auch Biotechnologiewerte ohne Umsatz zu. Das kürzlich ins Leben gerufene Science and Technology Innovation Board (Star Market) in Shanghai gibt grünes Licht für den Börsengang von Unternehmen, die noch keinen Gewinn erzielt haben.

Der richtige Zeitpunkt

Die Regierung stärkt das Gesundheitssystem angesichts des wachsenden medizinischen Bedarfs. Durch Steuervergünstigungen für Unternehmen, die kontinuierlich in F&E investieren, und den Schutz geistigen Eigentums fördert die Regierung die Innovationstätigkeit.

Ferner gibt es Bemühungen zur Steigerung der Effizienz. Um den Einsatz von Generika zu beschleunigen und Mittel für innovative Behandlungen freizusetzen, hat China Bioäquivalenz-Tests eingeführt, mit denen nachgewiesen werden muss, dass Generika in puncto Qualität den Original-Präparaten entsprechen. Regulatorische Änderungen wie diese auf Ebene der Arzneimittelforschung, die für Qualität und Sicherheit garantieren, könnten als positiven Nebeneffekt zu einer Verringerung der Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken führen. Außerdem implementierten die chinesischen Behörden ein Masseneinkaufsprogramm, um die Generikapreise zu senken, und ermutigen Arzneimittelhersteller, sich auf neuartige Behandlungen zu konzentrieren.

Auffällig sind auch Chinas Initiativen im Streben nach einem autonomen Gesundheitswesen, insbesondere vor dem Hintergrund der Spannungen mit den USA. Die chinesischen Behörden haben ambitionierte Ziele für die nationale Entwicklung moderner Arzneimittel und Produkte gesteckt, durch die sich die Abhängigkeit des Landes vom Westen verringern und es zu einem wettbewerbsfähigen Global Player im Gesundheitssektor avancieren könnte.

Die richtigen Leute

Mit seinem riesigen Zielmarkt und der freundlichen Regierungspolitik lockt das Reich der Mitte chinesische Wissenschaftler und Unternehmer zurück, die im Ausland studiert und gearbeitet haben. Viele von ihnen kommen in die Führungsetagen chinesischer Unternehmen und bringen eine globale Vision und solide Kompetenzen mit.

Chinas Universitäten nähren darüber hinaus einen Pool hochqualifizierter Talente. Zusammen mit hochkarätigen Rückkehrern bringen sie die Arzneimittel- und Medizinprodukteentwicklung in China in Fahrt. Das könnte chinesischen Unternehmen helfen, sich von schnellen Nachahmern zu Innovationsführern zu entwickeln.

CHANCEN IN GESUNDHEITSEKTOREN

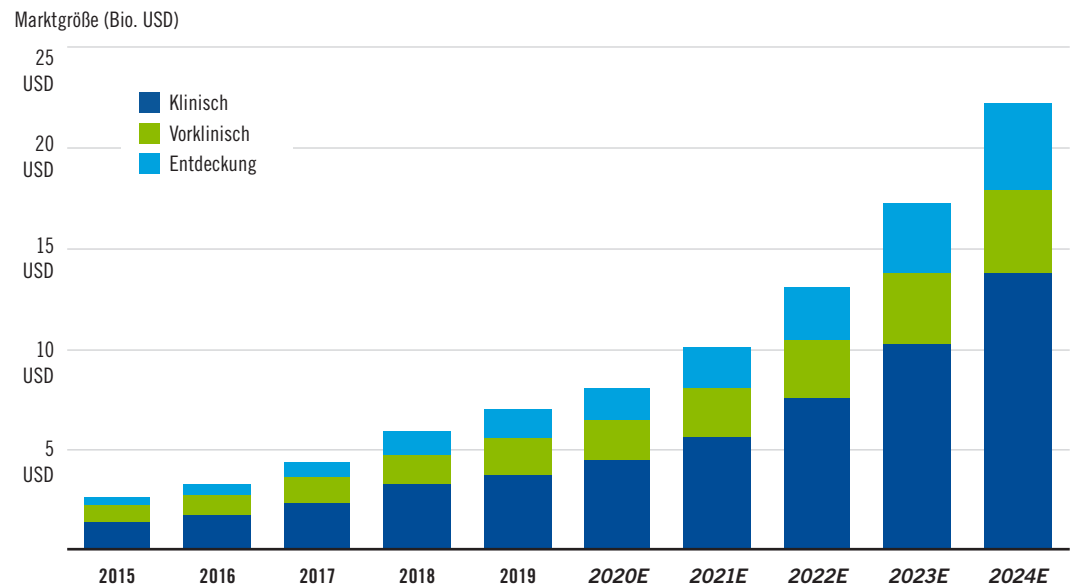
Die Arzneimittelentwicklung birgt einige Unsicherheiten. Das gilt vor allem für junge chinesische Biotechnologieunternehmen mit mehr oder weniger solidem Management. Die Beurteilung von Produktpipelines kann ebenfalls komplex sein, da sich Krankheits-Epidemiologien, ärztliche Methoden und die Wettbewerbslandschaft in China deutlich von Industrieländern unterscheiden. Im Übrigen geht der Trend zur Lokalisierung in beide Richtungen. So bemühen sich westliche Länder beispielsweise, die Abhängigkeit von chinesischen Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung zu verringern. Angesichts derartiger Herausforderungen sind eine umfassende Analyse der Fundamentaldaten und Bewertungen von Unternehmen sowie eine aufmerksame Beobachtung von Branchentrends erforderlich.

Innovative Arzneimittelhersteller mit soliden Portfolios oder Therapie-Pipelines bieten nach unserer Einschätzung größeres langfristiges Potenzial als Generika-Hersteller, die wahrscheinlich durch staatliche Reformen unter Druck geraten werden. Einige chinesische Biotechnologieunternehmen haben in rasantem Tempo neuartige Behandlungen auf den Markt gebracht. Ein Entwickler von Immunonkologie-Präparaten, die mit dem Immunsystem Krebs bekämpfen, erhielt letztes Jahr von der US-Arzneimittelaufsicht (FDA) die Zulassung für eine zielgerichtete Therapie gegen eine seltene und aggressive Form von Lymphomen. Dies war das erste in China entwickelte innovative Medikament, das den FDA-Status als bahnbrechende Therapie erhielt. Die FDA gab ihr grünes Licht noch vor der chinesischen Zulassungsbehörde.

Daneben gibt es vielversprechende Unternehmen in der Pharma-Outsourcing-Branche. Auftragsforschungsinstitute (CRO) unterstützen Arzneimittelhersteller mit Dienstleistungen wie präklinischen Studien, klinischen Prüfungen und Arzneimittelherstellung. Ähnlich wie die Anbieter von Goldgräberausrüstung vom Goldrausch profitierten, ganz gleich welcher Schürfer auf Gold stieß, könnten Auftragsforschungsinstitute vom Wachstum im Gesundheitssektor getragen werden und ihre unternehmensspezifischen Risiken sinken. Ein weltweit führendes Auftragsforschungsinstitut für Biologika mit einem globalen Kundenstamm hat ein „Follow-the-molecule“-Geschäftsmodell und bietet End-to-end-Lösungen von der Arzneimittelentdeckung bis zur Kommerzialisierung. Dieses Modell beschert nachhaltige Gewinne: Wenn ein Projekt die einzelnen Phasen durchläuft, steigt sein Umsatzbeitrag.

ABBILDUNG 2: CHINAS PHARMA-CRO-MARKT PRESCHT VORAUS

2015–2024E



Quelle: Hangzhou Tigermed Consulting, Post Hearing Information Pack, Juli 2020. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich Prognosen, Schätzungen oder Hochrechnungen als richtig erweisen.
E=geschätzt

Daneben gibt es Beispiele für Innovationen bei Herstellern von Medizingeräten. Dabei handelt es sich um führende inländische Anbieter mit großem Kostenvorteil gegenüber ausländischen Konkurrenten, deren Wachstum durch die staatlichen Initiativen zur Förderung der Lokalisierung angekurbelt werden könnte. Ein Hersteller minimal invasiver Chirurgie-Technik für die Orthopädie profitiert von der starken Nachfrage nach Wirbelsäulenoperationen, da die alternde Bevölkerung gegen Osteoporose kämpft. Das Unternehmen sucht nach neuen Wachstumstreibern, da es eine vielseitigere Nutzung seiner Chirurgie-Technik erforscht und gleichzeitig in die Entwicklung eines robotergestützten Navigationssystems investiert. Darüber tastet es sich in den Bereich Sportmedizin vor, der angesichts der steigenden Zahl von Sportverletzungen und einem wachsenden Bewusstsein dafür enormes Potenzial birgt.

ZEIT FÜR MEHR AUFMERKSAMKEIT

Wir finden, dass diese Unternehmen eine neue Generation innovativer Akteure sind, die in den kommenden Jahren für bahnbrechende medizinische Ergebnisse sorgen könnten. Im Zusammenspiel mit boomenden Kapitalmärkten, einer günstigen staatlichen Politik und motivierten Talenten entsteht vermutlich gerade ein dynamisches Ökosystem.

WO LIEGEN DIE RISIKEN?

Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden, ein Verlust des Anlagekapitals ist möglich. Anlagen im Ausland sind mit besonderen Risiken verbunden, z. B. Währungsschwankungen, wirtschaftliche Instabilität und politische Entwicklungen. Bei Anlagen in Schwellenländern sind diese Risiken sogar noch höher. Sofern eine Strategie sich auf bestimmte Länder, Regionen, Branchen, Sektoren oder Arten von Anlagen konzentriert, kann sie anfälliger für ungünstige Entwicklungen in solchen Schwerpunktbereichen sein als eine Strategie, die in ein breiteres Spektrum von Ländern, Regionen, Branchen, Sektoren oder Anlageformen investiert. China kann einer erheblichen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Instabilität unterliegen. Anlagen in Wertpapiere chinesischer Emittenten sind mit speziellen Risiken in China verbunden, unter anderem bestimmten rechtlichen, regulatorischen, politischen und wirtschaftlichen Risiken.

Die Unternehmen und Fallstudien im vorliegenden Dokument dienen lediglich der Veranschaulichung. Die erwähnten Anlagen werden derzeit nicht unbedingt in den von Franklin Templeton Investments empfohlenen Portfolios gehalten. Die dargestellten Einschätzungen sollen lediglich einen Einblick in den Prozess der Wertpapieranalyse gewähren. Die bereitgestellten Informationen stellen weder eine Empfehlung noch eine individuelle Anlageberatung in Bezug auf bestimmte Wertpapiere, Strategien oder Anlageprodukte dar und sind kein Hinweis auf Handelsabsichten eines durch Franklin Templeton verwalteten Portfolios. Die vorliegenden Informationen stellen keine vollständige Analyse aller wesentlichen Tatsachen hinsichtlich einer Branche, eines Wertpapiers oder einer Anlage dar und sind nicht als Anlageempfehlung anzusehen. Sie sollen vielmehr Einblick in das Vorgehen bei der Portfolioauswahl und in den Research-Prozess gewähren. Die Daten und Fakten stammen aus Quellen, die als zuverlässig betrachtet werden, wurden jedoch nicht unabhängig auf Vollständigkeit oder Richtigkeit überprüft. Die hier dargelegten Ansichten sind nicht als Anlageberatung oder als Angebot für ein bestimmtes Wertpapier zu verstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung.

WICHTIGE HINWEISE

Das vorliegende Material dient ausschließlich der allgemeinen Information. Es ist weder als individuelle Anlageberatung noch als Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten eines Wertpapiers oder zur Übernahme einer Anlagestrategie zu verstehen. Es stellt keine Rechts- oder Steuerberatung dar.

Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen sind die des Anlageverwalters. Kommentare, Ansichten und Analysen entsprechen dem Datum der Veröffentlichung und können sich ohne Ankündigung ändern. Die vorliegenden Informationen stellen keine vollständige Analyse aller wesentlichen Tatsachen in Bezug auf ein Land, eine Region oder einen Markt dar. **Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden, ein Verlust des Anlagekapitals ist möglich.**

Bei der Erstellung dieser Unterlagen wurden möglicherweise Daten von Drittanbietern verwendet. Franklin Templeton („FT“) hat diese Daten nicht unabhängig geprüft oder bestätigt. FT haftet für keinerlei Verluste, die durch die Nutzung dieser Informationen entstehen. Es liegt im alleinigen Ermessen des Nutzers, auf die Kommentare, Meinungen und Analysen in den vorliegenden Materialien zu vertrauen.

Produkte, Dienstleistungen und Informationen sind möglicherweise nicht in allen Ländern verfügbar und werden außerhalb der USA von verbundenen Unternehmen von FT und/oder ihren Vertriebsstellen, wie nach lokalem Recht und lokalen Vorschriften zulässig, angeboten. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen über die Verfügbarkeit von Produkten und Dienstleistungen in Ihrem Land an Ihren eigenen Finanzexperten oder Ihren Ansprechpartner für institutionelle Anleger bei Franklin Templeton.

Herausgegeben in den USA von Franklin Templeton Distributors, Inc., One Franklin Parkway, San Mateo, Kalifornien 94403-1906, (800) DIAL BEN/342-5236, franklintempleton.com – Franklin Templeton Distributors, Inc. ist der Hauptvertriebspartner für in den USA registrierte Produkte von Franklin Templeton. Diese sind nicht durch die FDIC abgesichert, können an Wert verlieren und werden nicht durch eine Bank garantiert; sie sind nur in Ländern erhältlich, in denen das Angebot bzw. die Anforderung solcher Produkte nach geltendem Recht und geltenden Vorschriften zulässig ist.

Australien: Herausgegeben von Franklin Templeton Investments Australia Limited (ABN 87 006 972 247) (Australian Financial Services License Holder No. 225328), Level 19, 101 Collins Street, Melbourne, Victoria, 3000 / **Österreich/Deutschland:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investment Service GmbH, Frankfurt, Mainzer Landstr. 16, 60325 Frankfurt/Main, Tel.: 08 00/0 73 80 01 (Deutschland), 08 00/29 59 11 (Österreich), Fax: +49(0)69/2 72 23-120, info@franklintempleton.de, info@franklintempleton.at / **Kanada:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments Corp., 200 King Street West, Suite 1500, Toronto, ON, M5H3T4, Fax: (416) 364-1163, (800) 387-0830, www.franklintempleton.ca / **Niederlande:** Franklin Templeton International Services S.à r.l., Niederlassung Niederlande, World Trade Center Amsterdam, H-Toren, 5e verdieping, Zuidplein 36, 1077 XV Amsterdam, Niederlande. Tel.: +31 (0) 20 575 2890 / **Vereinigte Arabische Emirate:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments (ME) Limited. Zugelassen und reguliert durch die Dubai Financial Services Authority. Niederlassung Dubai: Franklin Templeton, The Gate, East Wing, Level 2, Dubai International Financial Centre, P.O. Box 506613, Dubai, U.A.E., Tel.: +9714-4284100, Fax: +9714-4284140 / **Frankreich:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l., Niederlassung Frankreich, 20 rue de la Paix, 75002 Paris, Frankreich / **Hongkong:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments (Asia) Limited, 17/F, Chater House, 8 Connaught Road Central, Hongkong / **Italien:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l. – Niederlassung Italien, Corso Italia, 1 – Mailand, 20122, Italien / **Japan:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments Japan Limited / **Korea:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investment Trust Management Co., Ltd., 3rd fl., CCMM Building, 12 Youido-Dong, Youngdungpo-Gu, Seoul, Korea 150-968 / **Luxemburg/Benelux:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l. – Unter der Aufsicht der Commission de Surveillance du Secteur Financier – 8A, rue Albert Borschette, L-1246 Luxemburg, Tel.: +352-46 66 67-1, Fax: +352-46 66 76 / **Malaysia:** Herausgegeben von Franklin Templeton Asset Management (Malaysia) Sdn. Bhd. & Franklin Templeton GSC Asset Management Sdn. Bhd. / **Polen:** Herausgegeben von Templeton Asset Management (Poland) TFI S.A.; Rondo ONZ 1; 00-124 Warszawa / **Rumänien:** Herausgegeben von der Bukarester Niederlassung von Franklin Templeton Investment Management Limited („FTIML“), eingetragen bei der rumänischen Finanzaufsichtsbehörde unter der Nummer PJM01SIFM/400005/14.09.2009. Zulassung und Regulierung in Großbritannien durch die Financial Conduct Authority / **Singapur:** Herausgegeben von Templeton Asset Management Ltd. Register-Nr. (UEN) 199205211E. 7 Temasek Boulevard, #38-03 Suntec Tower One, 038987, Singapur / **Spanien:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l. – Niederlassung Spanien, Gewerbetreibender des Finanzsektors unter Aufsicht der CNMV, José Ortega y Gasset 29, Madrid, Spanien. Tel.: +34 91 426 3600, Fax: +34 91 577 1857 / **Südafrika:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments SA (PTY) Ltd, einem autorisierten Anbieter von Finanzdienstleistungen. Tel.: +27 (21) 831 7400, Fax: +27 (21) 831 7422 / **Schweiz:** Herausgegeben von Franklin Templeton Switzerland Ltd, Stockerstrasse 38, CH-8002 Zürich / **Vereinigtes Königreich:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investment Management Limited (FTIML), angemeldeter Geschäftssitz: Cannon Place, 78 Cannon Street, London EC4N 6HL. Tel.: +44 (0)20 7073 8500. Im Vereinigten Königreich durch die Financial Conduct Authority zugelassen und reguliert / **Skandinavien:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l., Kontaktinformationen: Franklin Templeton International Services S.à r.l., Niederlassung Schweden, Nybrokajen 5, SE-111 48, Stockholm, Schweden. Tel.: +46 (0)8 545 012 30, nordinfo@franklintempleton.com, in Luxemburg durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier zum Vertrieb bestimmter Finanzdienstleistungen in Dänemark, Schweden, Norwegen, Island und Finnland zugelassen. Die Aktivitäten der Franklin Templeton International Services S.à r.l., Niederlassung Schweden, unterliegen in Schweden der Aufsicht der Finanzinspektionen / **Offshore Nord-, Mittel- und Südamerika:** In den USA wird die vorliegende Veröffentlichung von Templeton/Franklin Investment Services, 100 Fountain Parkway, St. Petersburg, Florida 33716 nur an Finanzvermittler weitergegeben. Tel.: (800) 239-3894 (USA Toll-Free), (877) 389-0076 (Kanada Toll-Free) und Fax: (727) 299-8736. Die Anlagen sind nicht durch die FDIC abgesichert, können an Wert verlieren und werden nicht durch eine Bank garantiert. Der Vertrieb außerhalb der USA kann durch Templeton Global Advisors Limited oder andere Untervertriebsgesellschaften, Intermediäre, Broker oder professionelle Anleger erfolgen, die von Templeton Global Advisors Limited mit dem Vertrieb von Anteilen an Fonds von Franklin Templeton in bestimmten Ländern beauftragt wurden. Dies ist kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren und keine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für Wertpapiere in einem Rechtsgebiet, in dem dies rechtswidrig wäre.

Bitte besuchen Sie www.franklinresources.com. Von dort aus werden Sie zu Ihrer örtlichen Franklin Templeton-Website weitergeleitet.

CFA® und Chartered Financial Analyst® sind Marken des CFA Institute.

